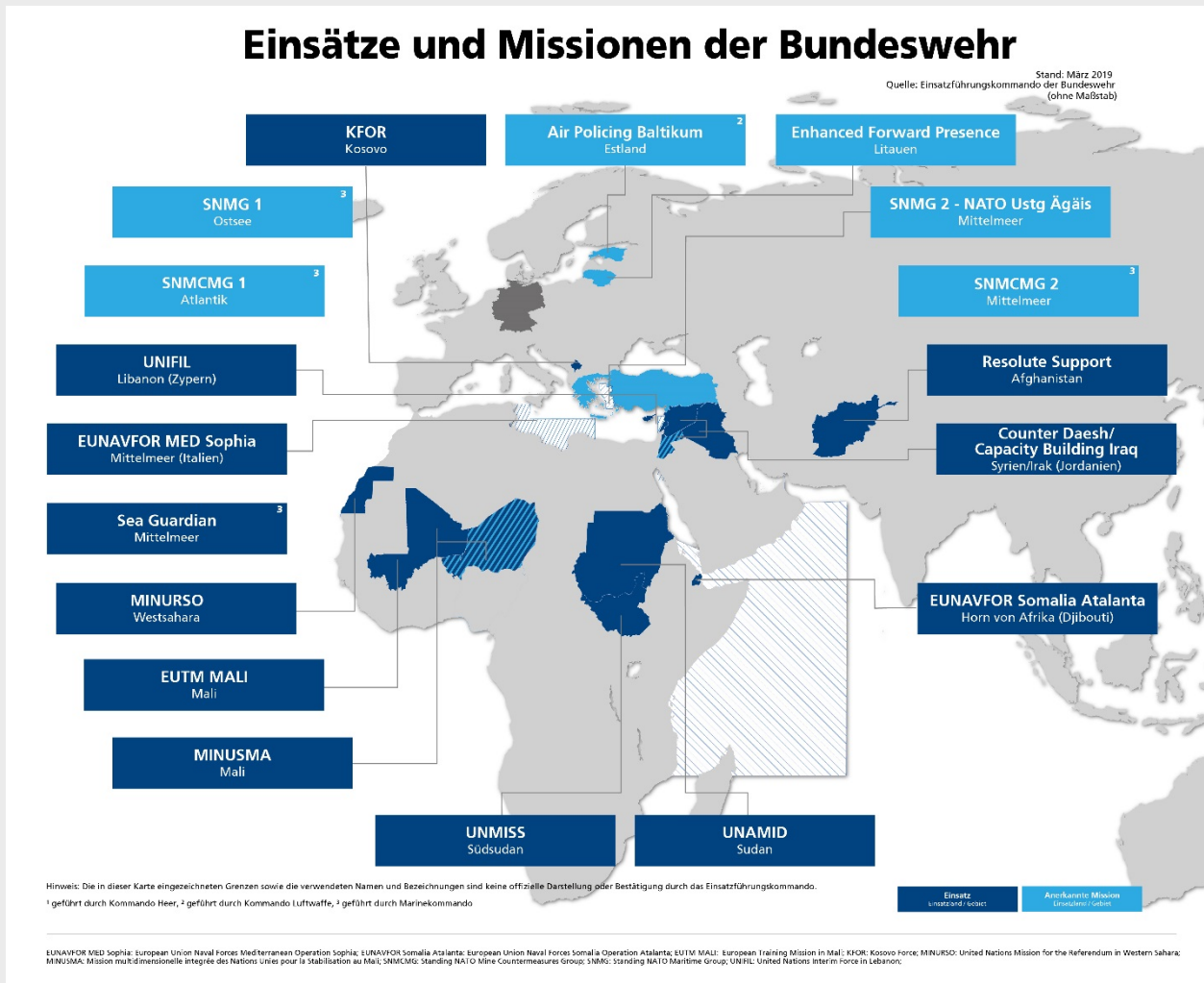




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 12 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) in Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) in Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara
- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Darüber hinaus beteiligt sich die Bundeswehr an 6 anerkannten Missionen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 19: 8. Mai 2019.



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Die ANDSF (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) führten im Berichtszeitraum mehrere Operationen in den Provinzen Kunduz, Faryab, Baghlan, Badakhshan und Sar-e Pul mit dem Ziel durch, die Taliban aus den jeweiligen Operationsgebieten zu verdrängen und deren Einfluss insgesamt zu schwächen.

Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Deutsche Beteiligung: 1.200 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Keine berichtenswerten Ereignisse.

Deutsche Beteiligung: 63 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit bei UNAMID eingesetzten drei deutschen Soldaten nahmen im Berichtszeitraum ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im rückwärtigen Gefechtsstand des Hauptquartiers der Mission in El Fasher wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) VN-Einsatz in Südsudan

Von den 13 bei UNMISS eingesetzten deutschen Soldaten (Stand: 07.05.19) waren fünf in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Force Headquarters (FHQ) in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie einer im Stab des Sector Headquarters West in der Stadt Wau eingesetzt. Die weiteren sieben deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge als Militärbeobachter in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Überwachung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA EU-Einsatz am Horn von Afrika

Als seegehende Einheiten sind derzeit die spanische Fregatte NAVARRA sowie die italienische Fregatte MARGOTTINI in den Einsatzverband integriert. Seit 19.04.19 unterstützt die französische Fregatte FLOREAL den Einsatzverband.

Aus der Luft erfolgt die Unterstützung durch einen spanischen und einen deutschen Seefernaufklärer.

Weiterhin untersteht der Verbandsführung ein montenegrinisches Sicherungsteam, das auf dem für das Welternährungsprogramm gecharterten Frachter JUIST eingeschifft ist.

Der deutsche Beitrag besteht aus einem Seefernaufklärer P-3C ORION mit dem zugehörigen Fachpersonal, dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie Personal im eingeschifften Verbandsstab und im Hauptquartier der Operation in Rota (Spanien).

Die deutsche P-3C ORION absolvierte im Berichtszeitraum drei Einsatzflüge und suchte dabei die zugewiesenen Bereiche an der östlichen Küste Somalias nach Anzeichen auf Piraterie ab.

Deutsche Beteiligung: 78 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean (EUNAVFOR MED)
- Operation SOPHIA -
EU-Einsatz im Mittelmeer

Nach dem EU-Ratsbeschluss besteht der Verband derzeit aus vier Seefernaufklärern; damit wird die Seeraumüberwachung aus der Luft fortgesetzt. Die Ausbildung von Angehörigen der libyschen Küstenwache wird derzeit für die Dauer des neuen Mandatszeitraums ausgeplant.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, und unter dem YouTube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 15.04.19 durch die Fregatte HESSEN unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 201 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) EU-Einsatz in Mali

Am 06.05.19 startete ein einmonatiger Lehrgang zur Führungsunterstützung für bis zu 20 malische Soldatinnen und Soldaten im Koulikoro Training Center. Der Lehrgang vermittelt Grundlagen der Funkbetriebssprache, der Informationstechnologie sowie der Gefechtsstandarbeit.

Im Berichtszeitraum lag der Schwerpunkt weiterhin auf dem dezentralen Ausbildungs- und Beratungsvorhaben in Ségou, das noch bis zum 10.05.19 andauern soll. EUTM Mali führt dieses Vorhaben auch mit deutscher Beteiligung durch. Neben den deutschen Ausbildern sind weitere deutsche Kontingentangehörige eingesetzt (beweglicher Arzttrupp). Insgesamt werden durch dieses Vorhaben rund 100 malische Soldatinnen und Soldaten geschult. Der Ausbildungsschwerpunkt der vergangenen Woche lag weiterhin auf der Kompanieausbildung mit den Themen Humanitäres Völkerrecht, Menschenführung, Topografie, Verwundetenversorgung sowie Kampfmittelabwehr.

Deutsche Beteiligung: 194 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA) VN-Einsatz in Mali

Die Aufklärungskompanie führte im Berichtszeitraum mehrere eintägige Operationen im Großraum Gao und den Räumen Tin Hama (rund 120 Kilometer südostwärts von Gao) und Doumbaria (rund 60 Kilometer nordwestlich von Gao) durch. Am 07.05.19 begann eine mehrtägige Aufklärungsoperation im Raum Ansongo/Indelimane/Amaloulou (rund 150 Kilometer südostwärts von Gao). Die Objektschutzkompanie stellte unverändert die stationäre Sicherung, die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps CASTOR sowie die Unterstützung der Aufklärungskompanie in der Operationsführung sicher.

Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung entlang der Hauptverkehrsrouten und im Rahmen der Operationsführung des FHQ MINUSMA eingesetzt.

Deutsche Beteiligung: 834 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)
VN-Einsatz in der Westsahara

Die derzeit drei an MINURSO beteiligten deutschen VN-Militärbeobachter sind in VN-Teamsites in den Ortschaften Awsard, Tifariti und Oum Dreyga stationiert. Von dort nahmen sie ihren Beobachtungsauftrag in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL)
VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Flottenadmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten, gestellt durch Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette OLDENBURG), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber. Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 117 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks

Die Aufklärungs-Tornados sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation durch Flugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus. Darüber hinaus ist deutsches Stabspersonal in die Operation Inherent Resolve (OIR) eingebunden.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldatinnen und Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

In Taji (Zentralirak) wird das Training Hochbau / Feldlagerbetrieb (weiteres Modul seit 20.04.19) fortgesetzt. Die Ausbildungsmodule Logistik, Ausbildung der Ausbilder und ABC-Abwehr wurden am 30.04.19 planmäßig beendet, Zwei neue Ausbildungsgänge zu den Themen ABC-Abwehr und Ausbildung der Ausbilder werden seit 04.05.19 vor Ort durchgeführt.

In Erbil (Nordirak) wird in verschiedenen Lehrgangsmodulen die Ausbildung des Führungspersonals sowie die Ausbildung von Ausbildern fortgesetzt. Weitere Ausbildungsgänge werden vor Ort abgestimmt und vorbereitet.

Deutsche Beteiligung gesamt: 437 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 06.05.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Beteiligung der Bundeswehr an United Nations Mission to support the Houdaydah Agreement (UNMHA)

Die vorbereitenden Maßnahmen zur Beteiligung der Bundeswehr an UNMHA dauern unverändert an.